



Form	: Pulver
Farbe	: hellgrau
Chem. Zusammensetzung	: mineralischer Werk trockenmörtel
Schüttgewicht	: 1,40 kg/l
Ergiebigkeit	: 1,0 kg = 0,8 l = 800 ml/cm <sup>3</sup>
Lieferform	: 25 kg Papiersäcke mit PE-Einlage
Lagerung	: trocken, 6 Monate

### Anwendung

M110 Fugenmörtel, ein rein hydraulischer Mörtel, ist die sinnvolle Ergänzung unserer Steinerfüllungsmaterialien. Bei Bedarf kann eingefärbt werden.

### Eigenschaften

Das Bindemittel ist ein Spezialzement und frei von Chloriden, Aluminiumzementen, Metallverbindungen oder Bestandteilen, die ausgelaugt oder zu Verfärbungen führen können.

M110 Fugenmörtel hat folgende Kenndaten

Druckfestigkeit (nass)	: N/mm <sup>2</sup>	: 4,0 - 5,0
Druckfestigkeit (trocken)	: N/mm <sup>2</sup>	: 6,0 - 7,0
Biegezugfestigkeit (nass)	: N/mm <sup>2</sup>	: 0,8 - 1,0
Biegezugfestigkeit (trocken)	: N/mm <sup>2</sup>	: 1,0 - 1,5
Zugfestigkeit	: N/mm <sup>2</sup>	: 0,6 - 1,5
Elastizitätsmodul : N/mm <sup>2</sup>	: 5000 -14000	
Spez. Gewicht	: g/cm <sup>3</sup> ,	: 1,6
Porosität (OP)	: Vol%	: 34,0 - 35,5
Wasseraufnahme: Vol%	: 10,0 - 14,0	

### M110 Fugenmörtel

- ist salz- und frostbeständig
- ist wasserdampfdurchlässig
- kann in einem Arbeitsgang eingebracht werden.

### Verarbeitung

#### Vorbereiten der Fugen

Alte, schadhafte Fugen sind restlos auszuräumen. Die auszufugenden Flanken des Natursteins oder der Steinerfüllung sollen frei von Staub sein und mit klarem Wasser gereinigt werden. Wichtig ist, dass der Staub auch aus den Poren des Steins entfernt wird.

#### Anfeuchten der Fugenflanken

Vor dem Antragen des Fugenmörtels muss der Untergrund angefeuchtet werden. Dies ist weitgehendst von der Saugfähigkeit des Untergrunds (Steinsorte) und der Witterung abhängig. Zu trockener Untergrund und hohes Saugvermögen lässt den Fugenmörtel verpulvern oder verdursten. Zu nasser Untergrund verhindert das Stehenbleiben des Mörtels. Um die richtige Menge Wasser zu erkennen, ist es sinnvoll, Versuche durchzuführen.



#### Einbringen des Fugenmörtels

Bei der Entnahme von Teilmengen wird der Inhalt eines Sacks zuerst trocken vorgemischt. Die Menge an Anmachwasser ist abhängig von der Porosität der auszufugenden Steine, der Witterung, der gewünschten Konsistenz des Mörtels und liegt zwischen 150 bis 160 cm<sup>3</sup> reinem Wasser pro kg Trockenmörtel.

Dies entspricht 3,75 - 4,0 l pro 25 kg Sack.

*1 kg angemischter Mörtel = 800 cm<sup>3</sup> gebrauchsfertiger Mörtel*

Gemischt wird mittels Bohrmaschine und Flügelrührer. Es sollte nicht mehr Material angemischt werden, als in 30 min. verarbeitet werden kann.

Nach dem Mischen wird der Fugenmörtel mit der Kelle, mittels Kartusche oder Dressiersack in die Fuge, bis zu einer mittleren Tiefe von mindestens 1,5 cm eingebracht und unmittelbar danach mit dem Fugeneisen nachgearbeitet. Am folgenden Tag kann dann gekratzt werden.

#### Verarbeitungstemperaturen

Nicht unter +5°C verarbeiten und Vorsicht bei Temperaturen über 25°C. In Abhängigkeit von der Witterung muss der angetragene Mörtel abgedeckt und feucht gehalten werden (Austrocknung durch Wind beachten). Dies geschieht mit Kompressen oder Abdecken mit Folien. Niemals mit fließendem Wasser oder durch Sprühen befeuchten, da sonst das Bindemittel ausgewaschen wird!

---

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen der Produktbeschreibung und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.  
Kie.010112Hü*